

hören, durch die urkräftige Frische, die durch das ganze Stück wie ein begeisternder Odem weht, zu demselben Aufschwung für „die Freiheit oder edlen Tod“ hingerissen, welcher Händel's Geist und Hand bei der Composition dieses Werkes geleitet hat. Es hätte sich auch wohl schwerlich ein Oratorium finden lassen, welches für unsre Zeiten passender wäre, als der Judas; man möchte glauben, er sei jetzt erst gedichtet. Aus dem trefflich übersehten Texte erinnern wir nur an die erste Arie des Judas, wo er singt:

Das Herz ist edel, siegreich ist das Schwert,  
Das sich dem Schuß der goldnen Freiheit weicht!

Dann an die Begeisterung des Volkes, welches dem Judas zuruft:  
Wir folgen Dir zum Siege, — wär's zum Fall,  
Wie schön, o Freiheit, ist nicht für Dich der Fall!

Je schöner aber der Text ist, um wie viel mehr entzückt nicht die Composition, die nicht nur durch ihren künstlerischen Werth das Ohr geübter Kunstkenner, sondern auch durch ihre höchst ansprechenden und dabei so markirten Tonweisen jeden Musikfreund in freudiges Staunen versetzt.

Indem wir nun der Singakademie schon im Voraus unsern wärmsten Dank für diesen Genuß sagen, machen wir unsre Mitbürger gewiß nicht umsonst auf die Gelegenheit aufmerksam, sich eins der größten Meisterwerke des unsterblichen Händel würdig ausgestattet anhören zu können, da die bedeutendsten Künstler unserer Stadt die Ausführung der Soli zu übernehmen die Güte hatten.

**Die zweite Bürgerschule**  
zählt gegenwärtig 927 Kinder, — 85 mehr als im vorigen Jahre — welche in den Classen vertheilt sind wie folgt:

Elementarclassen:			
Cl. Ia.	Knaben 37	und Mädchen 28	= 65
= Ib.	= 29	= 28	= 57
= IIa.	= 30	= 27	= 57
= IIb.	= 31	= 27	= 58
= IIc.	= 23	= 25	= 48
<b>Bürgerschulclassen:</b>			
Knabencl. I.	32		
= II.	41		
= III.	54		
= IVa.	51		
= IVb.	30		
= V.	52		
= VIa.	43		
= VIb.	37		
<b>Mädchencl.</b>			
I.	31		
= II.	42		
= III.	50		
= IV.	59		
= V.	56		
= VI.	64		
			<b>— 285</b>
			<b>— 840</b>
			<b>— 302</b>
<b>Knaben 490 und Mädchen 437</b>			<b>= 927.</b>

Verantwortlicher Redacteur: Professor Dr. Schletter.

**Berliner Börse, den 11. September.**

Eisenbahnen.	Br.	Geld.	Eisenbahnen.	Br.	Geld.
<b>Vollgezahlt:</b>					
Amsterd. Rotterd. 40	—	—	Nordbahn (K. F.) 40	—	—
Berg-Mark . . . 40	—	55½	Oberschles. A. 31½	59	—
Berlin-Anhalt A. u. B.	—	87½	d° Prioritäts . . 40	—	—
d° Prior.-Actien 40	—	83½	Oberschles. B. 31½	89	—
Berlin-Hamburg d°	—	—	Pr. Wh. (St. Vhw.) 40	—	—
d° Prior. . . 40	—	89½	d° Prioritäts . . 50	—	—
d° Potsd.-Magd. 40	—	52½	Rheinische . . . .	—	54½
d° Prior. A. u. B. d°	75½	—	d° Prior. . . . 40	—	—
d° d° . . . . 50	87½	—	Rhein. Prior. Stm. 40	—	68
d° Stettin . . . .	—	88	dgl. v. Staat gar. 31	—	—
Breslau-Freib. . . 40	—	—	Sächs.-Baiersche 40	—	—
d° d° Prior. . d°	—	—	Sächs.-Schles. . d°	—	—
Chemnitz-Riesa . .	—	—	Stargard-Posen 40	—	66½
d° Prior.-Actien 50	—	—	Thüringische . . 40	—	51
Cracau-Oberschl. 40	—	—	Thüring. Pr.-Act. 40	—	82½
Düsseld.-Elberf. 50	—	—	Wilh.-Bahn . . . 40	—	—
d° d° Prior. . . 40	—	—	d° Prioritäts . 40	—	—
Cöln-Minden . . 31	—	75½	Zarskoie-Selo, fr. Z.	—	—
d° Prior.-Act. 40	—	90	<b>Quittungsbogen,</b>		
Kiel-Altona . . d°	—	—	einz. 8.		
Mgd.-Halberst. d°	—	—	Aachen-Mastr. 40	30	—
Mail.-Venedig . 40	—	—	Berlin-Anh. B. d°	70	83½
Nieder-Schles. . 31	—	68½	Bexbach . . d°	90	—
Niedersch. Pr. 40	—	—	Cassel-Lippst. d°	20	—
d° d° . . . 50	—	—	Magdeburg-Witten-	—	42
d° Prior. Ser. III. 50	—	88	berge . . . 40	60	—
d° Zweigb. . . .	—	—	Nordb. (Friedrich-	—	42½
d° Prior. 40	—	—	Wilhelms) 40	90	—
d° Prior. . . 50	—	—	Ung. Central d°	80	—

Es herrschte heute eine merklich günstigere Stimmung an der Börse; die Course der Fonds und Eisenbahn-Actien erfuhren eine wesentliche Steigerung und schlossen fest.

Berlin, den 11. September. **Getreide:** Weizen poln. loco 58—62. Roggen loco 30—31, pr. Frühjahr 33, pr. Sept.-Oct. 29, 28½, pr. Oct.-Nov. 30, 29½. Hafer loco 16, 17. Gerste loco 28, kleine 25. Rüböl loco 11½, 11, pr. Dec.-Jan. 11½, 11½, pr. Jan.-Febr. 11½, 11½, pr. Febr.-März 11½, 11½, pr. Sept.-Oct. 11½, 11, pr. Oct.-Nov. 11½, 11½.

London, den 8. September.	
3½ Consols baar	86.
3½ Consols auf Rechn.	86.
Paris, den 9. September.	
5½ Rente baar	73. 25.
	pr. Ultimo 73. 50.
3½ " "	46. 25.
	pr. Ultimo 45. 50.

**Leipziger Börse am 12. September.**

Eisenbahnen.	Br.	Geld.	Eisenbahnen.	Br.	Geld.
Altona-Kieler . . .	—	87	Leipzig-Dresdner .	93	—
pr. Messe . . . .	—	—	Löbau-Zittauer . .	24	—
Berlin-Anhalt La. A.	87	—	do. Lit. B. . . . .	—	—
pr. Messe . . . .	—	—	Magdeb.-Leipziger	168	—
do. La. B. . . . .	84	—	Sächs.-Schlesische	74½	—
Berlin-Stettin . . .	—	—	Sächs.-Baiersche .	74½	—
Chemnitz-Riesaer .	25	—	Thüringen . . . .	—	—
do. 10 ½-Sch. . . .	—	—	Wien-Gloggnitz . .	—	—
do. 100 ½-Sch. Pt.	—	—	Wien-Pesther . . .	—	—
Cöln-Minden . . .	—	—	Anh.-Dess. Landesb.	92½	—
pr. Messe . . . .	—	—	Ungar. Central . .	—	—
Fr.-Wilh.-Nordbahn	—	—	Preuss. Bank-Anth.	85	—

Leipzig den 12. September. Delivre. Rüböl loco 11½ Br., 11½ bez., Sept.-Oct. 11½, Jan.-Febr. 11½ Thlr.  
Saaten: Raps 5½, Rüböl 5½.  
Spiritus loco 25½ Thlr.

**Einnahme**  
der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie  
vom 3. bis mit 9. September 1848.  
Für 10,491 Personen . . . . . 8,615 ½ 24 ½ — 2  
Güter excl. Post- und Salzfracht und  
Magdeburger Antheil . . . . . 4,628 = 20 = — =  
**Summa 13,244 ½ 14 ½ — 2**

**Tageskalender.**  
**Eisenbahnzüge nach**  
Dresden: 6, 12½, 5 Uhr, Packzüge 10 Uhr Vorm., 7 Uhr Abends; 5 Uhr Morgens von Riesa und Dschag.  
Anschluß von Riesa nach Döbeln und Limmrig 8 Uhr Morgens und 7 Uhr Abends.  
" " Dresden nach Pirna 7, 12, 3, 10 Uhr.  
" " Dresden nach Görlitz 6, 10, 1½, 5 Uhr.  
" " Görlitz nach Berlin 10 Uhr 22 Min. Vorm., Nachtpersonenzug nach Hamburg 7¼ Uhr Abends, nach Breslau 1 Uhr 38 Min. Nachmittags, Nachtpersonenzug nach Wien 5¼ Uhr. früh.  
" " Löbau nach Bittau 6½, 2, 7½ Uhr.  
Reichenbach und Zwickau: 6, 12, 5 Uhr.  
Magdeburg: 6, 10¾, 5 Uhr, Güterzüge 7 Uhr Morgens 5¾ Uhr Abends. Localzug 1¼ Uhr.  
Anschluß von Halle nach Eisenach 9, 2¼ Uhr, nach Raumburg 7¼ u. Abends.